

Anwesend: Joy Alemazung, Karin Brunegraf, Mirjam Bühren, Sandra Depta, Clemens Hammer, Werner Kalle, Wilfried Kanngießler, Simone Krause, Patrizia Langosch, Birgit Lüeße, Angelika Morgner, Stefan Oelgemöller, Heidi Renken, Emilia Paderewska-Albers, Martin Schomaker, Christian Schönfelder, Jutta Sievers. Entschuldigt: Uta Biniasz, Marita Dilly, Sabine Egert, Jasna Filter, Catrin Langer, Monika Ortmann, Dieter Wekenborg.
Gäste: Gabriele Bredow, Christa Heilsmeyer

Top 1

Begrüßung: Stefan Oelgemöller

Besinnung: Karin Brunegraf

Regularien: der PGR ist beschlussfähig. Das Protokoll der letzten Sitzung ist genehmigt.

Propst Schomaker lässt Grüße von Herrn Kaplan Bergel ausrichten.

Seine Einführung in die Gemeinde wird am 1. Advent sein. Er wird in allen Gottesdiensten in St. Johann begrüßt werden. Im Anschluss an die Gottesdienste um 11.00 Uhr und um 18:00 Uhr ist Gelegenheit zum Kennenlernen im Atrium Kirche.

Wer bei der Vorbereitung helfen kann, möge sich bitte im Pfarrbüro melden.

Auch in St. Elisabeth wird Kaplan Bergel am 1. Advent anwesend sein, ein näheres Kennlernen kann aber erst am 2. Advent stattfinden.

Top 2

Dieser Tagesordnungspunkt fällt aus, da die Vertreter der Studentenverbindungen an diesem Termin nicht teilnehmen konnten.

Top 3

Berichte aus den Ausschüssen

Die Ausschüsse erstellen eigene Protokolle, deshalb folgen hier nur kurze Anmerkungen.

Der Ausschuss Verkündigung hat noch keine Sitzung gehabt.

Der Ausschuss Liturgie hat sich mit den Advents- und Weihnachtsgottesdiensten befasst. Am 1. Weihnachtstag und am Neujahrmorgen fallen in St. Elisabeth die Messen aus.

Der Ausschuss Diakonie hat über den Caritassonntag und den Bremer Taler gesprochen. Es wird angeregt, den Taler häufiger anzubieten, z. B. immer dann, wenn der Eine-Welt-Laden geöffnet hat. Außerdem wird der Wunsch nach mehr Information zum Bremer Taler geäußert, um Fragen dazu auch besser beantworten zu können.

Der Ausschuss Communio berichtet, dass der Flyer für Touristen fertig ist. Dieser wird auch an die PGR Mitglieder ausgeteilt.

Außerdem wurde über das Fußballturnier der Väter gesprochen.

Bericht von Kirchenvorstand: Die Bausubstanz der Kirche St. Johann wird zur Zeit geprüft. Propst Schomaker berichtet, dass eine neue Ordensschwester nach St. Johann kommen wird. Dies bedeutet, dass der Konvent erhalten werden kann. Ein Konvent muss aus mindestens 3 Ordensschwestern bestehen. Evtl kann sie bereits Weihnachten ihren Dienst in der Gemeinde beginnen.

Ökumene:

Frau Bredow berichtet, dass sie für den Gemeindebrief der Auferstehungsgemeinde Berichte über unsere Gemeinde und Themen der Ökumene schreibt.

Die Gemeinde Alt-Hastedt wünscht sich einen Bericht zum Thema Sternsinger.

Die beiden Tanzkreise bleiben auch nach der Umbauphase unseres Gemeindehauses in der Alt-Hastedter Gemeinde, da der Raum im dortigen Gemeindehaus größer ist.

Die Flötenkinder aus der Alt-Hastedter Gemeinde spielen am 4. Adventssonntag in unserer Kirche St. Elisabeth.

Frau Bredow fragt an, ob wieder eine Übernachtung von Kindern aus St. Elisabeth und aus dem Flötenkreis Alt-Hastedt, am Wochenende des 4. Advents stattfinden kann.

Dieses ist möglich, evt. können sie auch in den dann bereits ausgeräumten Räumen der Kita übernachten.

Der Weltgebetstag zum Thema Malaysia wird ebenfalls von Frau Bredow vorbereitet. Sie hat auch an der Informationsveranstaltung in Lingen teilgenommen. Frau Bredow ist bereit, auch in St. Johann einen Informationsabend zu gestalten.

Frau Siewers dankt ihr ausdrücklich für diese Arbeit.

Top 4

Rückblick

Herr Oelgemöller berichtet kurz, welche Veranstaltungen seit der letzten Sitzung stattgefunden haben.

Für unser Gemeindeprojekt Osttimor sind bisher ca. 2.600 Euro gesammelt worden. Damit haben wir unser Ziel, 2.500 Euro überweisen zu können, erreicht.

Es haben sich 28 Kinder für die Erstkommunionfeier im nächsten Jahr angemeldet. 3 Kinder kommen wahrscheinlich noch dazu. Einige Eltern sind auch bereit, als Katecheten mitzuarbeiten.

Die Kinder treffen sich 1x pro Monat zum Gottesdienst, beginnend mit dem ersten Adventssonntag.

Die Feier der Erstkommunion findet am 6. Mai in St. Elisabeth und am 13. Mai in St. Johann statt.

Die GL Runde hat 17 neue Gruppenleiter dazu bekommen.

Allerseelen: in beiden Gemeinden wurden eindrucksvolle Gottesdienste gefeiert.

In St. Elisabeth brachten Kinder für jedes verstorbene Gemeindemitglied Kerzen nach vorne. Dieses wurde als sehr schön empfunden.

Top 5

Einweihung des Gemeindehauses St. Elisabeth

Am Sonntag, d. 20 November feiern wir unser Patronatsfest. An diesem Tag wird nach dem Gottesdienst das neue Gemeindehaus eingeweiht. Die Gemeinde zieht nach dem Gottesdienst singend in das Gemeindehaus ein. Propst Schomaker wird die Räume segnen.

Die Kita muss am 8. Dezember wegen des Umzugs für einen Tag geschlossen werden.

Der Termin der Einweihung der neuen Räume wurde auf den 27. Januar festgelegt. Dazu sollen auch die evangelischen Gemeinden eingeladen werden. Die Gemeinde möchte sich dabei auch für die erwiesene Gastfreundschaft bedanken. Über ein Geschenk für die beiden Gemeinden soll im Kirchenvorstand gesprochen werden.

Weiterhin ist geplant, von der Auferstehungsgemeinde aus mit der Mittwochsgruppe und Gemeindemitgliedern aus der Auferstehungsgemeinde gemeinsam zum Gemeindehaus St. Elisabeth zu gehen. Als Termin hierfür wird der 18. Januar vorgeschlagen. Beginn soll um 16:00 Uhr in der Auferstehungsgemeinde sein.

Propst Schomaker richtet einen besonderen Dank an Herrn Kalle für seinen Einsatz für das neue Gemeindehaus.

Top 6

Kirchenrenovierung in St. Johann

Es muss überlegt werden, wie der Chorraum oder die Krypta für Gottesdienste gestaltet werden können. Es ist geplant, mit dem PGR und dem KV ein Wochenende in Osnabrück zu verbringen. Voraussichtlicher Termin: 23./24. März. Dabei könnte auch über die Gestaltung der Krypta und Chorraumes gesprochen werden.

Top 7

Musikalisches Angebot für kleine Kinder:

Frau Hoppe bietet musikalische Früherziehung für Kinder ab 4 Jahren an. Weiterhin leitet sie einen Kinder- und einen Jugendchor. Der monatliche Beitrag beträgt 10 Euro. Aus finanziellen Gründen muss aber kein Kind abgewiesen werden. Es gibt für diese Kinder finanzielle

Unterstützung. Herr Hüttis ist ebenfalls bereit, Projekte mit Kinder anzubieten. Deshalb ist ein weiteres Angebot nicht nötig.

Top 8

Glückwunschkarte für Gemeindemitglieder zum 18. Geburtstag

Jeweils am Anfang eines neuen Jahres sollen alle Gemeindemitglieder, die in dem vergangenen Jahr das 18. Lebensjahr vollendet haben, einen Glückwunsch der Gemeinde bekommen.

Der Ausschuss Verkündigung ist bereit, dazu Karten vorzubereiten.

Es wird vorgeschlagen, den Karten auch einen Hinweis auf E-Mail Kontakte und die Facebookseite der GL Runde beizulegen.

Top 9

Fragebogen an die Gemeindemitglieder

Propst Schomaker stellt einen Fragebogen aus Osnabrück vor, in dem die Gemeindemitglieder (auf lustige Weise) zu ihrem Kontakt zur Kirchengemeinde und ihren Wünschen an die Gemeinde befragt werden.

Da die Fragen nicht nur mit Ja oder Nein beantwortet werden können, wird die Auswertung wahrscheinlich sehr aufwendig werden.

Herr Kanngießer schlägt vor, anzufragen, ob das ein Projekt für Studenten sein könnte.

Herr Kanngießer, Frau Langosch und Herr Alemazung wollen sich erkundigen, ob seitens einer Studentengruppe Interesse besteht, diese Fragebogenaktion mit durchzuführen.

Top 10

Verschiedenes

Im Stadtpastoralrat soll jeweils ein PGR Mitglied über die Pfarrei zu folgenden Themen berichten:

-Was ist das Hauptthema im PGR

-Gelungenes

-Neuigkeiten

Herr Hammer erklärt sich bereit, dazu Auskunft zu geben.

Als Gelungenes könnte über die Taufbegleitung, die Glückwünsche zum 18. Geburtstag, die Ökumene in Hastedt und über die Aktion "letztes Geleit" berichtet werden.

Neuigkeiten wären z.B. der Erhalt des Konvents der Thuiner Franziskanerinnen und die Einführung unseres neuen Kaplans.

Die Wallfahrt der Gemeinde führt im nächsten Jahr nach Verden. Dabei ist auch eine Domführung geplant. Termin ist der 9. Juni 2012.

Am Buß- und Betttag fand ein ökumenischer Gottesdienst in der Kirche ULF statt. Propst Schomaker wurde eingeladen, an einer Dialogpredigt mitzuwirken.

In der ökumenischen Bibelwoche im März wurde der Gesprächsabend in Hastedt vom 12.3. auf den 13. 3. verschoben.

Propst Schomaker verteilt als Geschenk an die PGR Mitglieder ein Buch über St. Johann von Herrn Tacke.

Der Empfang der Ehrenamtlichen findet am 6. Januar in St. Johann statt. Begonnen wird mit dem Gottesdienst um 18:00 Uhr.

Frau Siewers sucht noch Helfer für diesen Tag. Die GL Runde soll gefragt werden, ob sie dazu bereit ist.

Im Oktober wird Weihbischof Kettman die Gemeinde besuchen und am 13. Oktober um 18:00 Uhr in St. Johann das Sakrament der Firmung spenden.

Am 25. November wird aus der Kirche St. Elisabeth ein Rundfunkgottesdienst übertragen.

Die Kinderfreizeit nach Vehrte findet vom 21.-30.7. 2012 statt.

Die Jugendfreizeit wird vom 21.-31. Juli stattfinden.

Das Motto der Faschingsfeier der Gemeinde am 11.2 wird wahrscheinlich lauten „Rund um die Welt“ oder „Terra X“

Termine der nächsten PGR Sitzungen

26.1. 19:30Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth

13.3. 19:30 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth (Termin wurde vom 12.3. auf den 13.3. verschoben)

13.6. 19:30 Pfarrheim St. Johann

Protokoll: Heidi Renken